

Kompetenz + Karriere

Fortbildungen IB Baden

2025



Inhalt

Informationen

Von der Anmeldung bis zur Seminarteilnahme	4
Der Fortbildungsantrag	5
Ansprechpartnerinnen Personalentwicklung IB Baden	6

Fortbildungen für Mitarbeitende

Fachliche Kompetenz

Autismus – ein verstehender Zugang in die Wahrnehmungswelt Betroffener	8
Online-Seminar: Bewerbungsprozesse beratend begleiten – neue Methoden für Jobsuche und Bewerbung	9
Flamme der Neugierde – Einführung in die Reggio-Pädagogik	10
Online-Seminar: Case Management in der Sozialen Arbeit	11
Erlebnispädagogische Methoden in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	12
Online-Seminar: Menschen mit psychischen Erkrankungen – ein erster Überblick	13
Hinschauen, Einschätzen, Handeln: Gemeinsam für den Schutz des Kindeswohls	14
Online-Seminar: Herausforderndes Verhalten von Kindern und Jugendlichen professionell bewältigen	15
Methodik und Didaktik für Unterricht und Ausbildung von Menschen mit Lernbeeinträchtigungen	16
Realitätsverlust?! Selbstwahrnehmungs- und Fremdwahrnehmungskompetenz bei Jugendlichen stärken	17
Online-Seminar: Classroom Management	18
Haltung und Kommunikation im Konflikt	19
Methodik und Didaktik der Unterrichtsplanung und -gestaltung	20
Methodik und Didaktik der Unterrichtsplanung und -gestaltung – Follow-up	21

Online-Seminar: ADHS – eine neue Sichtweise auf das Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter 22

Externe Seminare: Kinder im Krippenbereich, Elternarbeit und mehr... 23

Persönliche Kompetenz

Einführung in die Systemische Gesprächsführung als Kernkompetenz in der Sozialen Arbeit und der Beruflichen Bildung (Teil 1) 25

Systemische Gesprächsführung – Methoden praktisch angewendet (Teil 2) 26

Selbst- und Stressmanagement – dauerhaft gesund und leistungsfähig bleiben 27

IT-Kompetenz

Online-Grundschulung für das Teilnehmer*innen und Maßnahmeverwaltungsprogramm TIM-VIP 29

Online-Seminar: ChatGPT im Unterricht? – Künstliche Intelligenz sinnvoll einsetzen 30

Lern- und Erklärvideos für und mit Schüler*innen bzw. Teilnehmenden selbst erstellen – von der Rezeption zur Produktion 31

Externe Seminare: MS Office – Word, Excel und mehr... 32

Fortbildungen für Führungskräfte

Online-Seminar: Betriebswirtschaft kompakt – Modul 1 Grundlagenwissen zur betriebswirtschaftlichen Steuerung von sozialen Organisationen 34

Betriebswirtschaft kompakt – Modul 2 Controlling in Sozialbetrieben 35

Personalwerkstatt EINS – Arbeitsrechtliche Grundlagen für den Führungsalltag 36

Personalwerkstatt ZWEI – Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat 37

Personalwerkstatt DREI mit Auffrischung und Kündigungsrecht – Ihre Fälle aus dem Arbeitsrecht 38

Personalwerkstatt VIER – Tarifverträge und Konzernbetriebsvereinbarungen im IB 39

Personalwerkstatt FÜNF mit Auffrischung und Mythen des Arbeitsrechts – Aktuelles Arbeitsrecht 2025/2026 PLUS: Ihre neuen Fälle zum Arbeitsrecht 40

Von der Anmeldung bis zur Seminarteilnahme

Welche Fortbildungsmöglichkeiten gibt es?

Sie haben die Möglichkeit Zentrale Seminare, Dezentrale Seminare oder Externe Seminare zu besuchen.

- **Zentrale Seminare**

finden Sie im zentralen Fortbildungsangebot der Personalentwicklung in Frankfurt Kompetenz+ Karriere IB-Gruppe auf dem IB Baden Server (TS) unter folgendem Pfad:

D:\Alle\A_Personal\Mitarbeiterfortbildung oder unter dem Link <https://ib-personalentwicklung.de/>

- **Dezentrale Seminare**

sind alle Fortbildungen der Personalentwicklung in Karlsruhe, die in diesem Kompetenz + Karriere IB Baden oder auch unter dem Link <https://ib-personalentwicklung.de/> unter dem Punkt *Regionale Fortbildungen IB Baden* zu finden sind.

- **Externe Seminare**

sind Fortbildungen, die von anderen Anbietern durchgeführt werden. Die Übernahme der Kosten und Freistellungstage muss beantragt werden.

Wie beantrage ich eine Fortbildung?

In dem Ordner *Mitarbeiterfortbildung* (siehe oben angegebener Pfad) auf dem IB Baden Server finden Sie eine Verknüpfung, die Sie direkt zum aktuellen Fortbildungsantrag auf IBIKS führt. Sie füllen alle blau markierten Felder, wie auf Seite 5 beschrieben, in Absprache mit Ihrer*Ihrem Vorgesetzten aus. Diese*r leitet den Antrag weiter an die Personalentwicklung.

Wie beantrage ich eine externe Fortbildung?

Sie kreuzen auf dem Fortbildungsantrag „Externes Seminar“ an und geben die Seminar- und Reisekosten sowie die Freistellungstage an. Außerdem fügen Sie eine Begründung der Seminarteilnahme und ein Programm der Veranstaltung bei. Ihr*e Vorgesetzte*r prüft und genehmigt den Antrag und gibt Ihnen die Rückmeldung, ob Sie sich bei dem Anbieter der externen Fortbildung bereits anmelden können. Ggf. muss über Ihren Antrag im Fortbildungsausschuss entschieden werden. In diesem Fall erhalten Sie einen entsprechenden Bescheid von der Personalentwicklung dazu.

Wie bekomme ich eine Zu- oder Absage?

Im Fortbildungsprogramm finden Sie zu jedem Seminar einen Stichtag für die Anmeldung. Bis zum Stichtag, der etwa fünf Wochen vor Seminarbeginn liegt, werden alle Fortbildungsanträge gesammelt. Falls es einmal mehr Anträge als Seminarplätze gibt, entscheidet der paritätisch besetzte Fortbildungsausschuss über die Teilnahme. Nach dem Stichtag erhalten Sie eine E-Mail mit der Einladung zum Seminar. Falls Sie verhindert sind am Seminar teilzunehmen, geben Sie uns bitte Bescheid, sodass wir die Plätze nachbesetzen können.


Wie rechne ich anfallende Reisekosten ab?

Entstehen für die Teilnahme an einer Fortbildung Reisekosten, können diese über den Dienstreiseantrag beantragt und abgerechnet werden.

Der Fortbildungsantrag

Bitte füllen Sie den Antrag vollständig aus (siehe blaue Felder) und reichen diesen anschließend an Ihre*n direkte*n Vorgesetzte*n zur Genehmigung weiter. Die * Der Vorgesetzte prüft und füllt den Antrag ebenfalls aus (siehe rosa Felder), bevor dieser an die Personalentwicklung weitergeleitet wird.

zurücksetzen



Fortbildungsantrag für Mitarbeiter*innen in der IB-Gruppe

Name: _____ Vorname: _____ Personalnummer: _____

Tätig als: _____ im Geschäftsfeld: _____

Organisationseinheit: _____ Einrichtung: _____

Dienstadresse/Telefon: _____

Titel der Fortbildung: _____ Seminar-Nr.: _____

Termin/-e: _____ Veranstaltungsort: _____

Übernachtung: ja nein vom: _____ bis: _____

Zentrales Seminar (Anbieter: ZGF) Dezentrales Seminar (Anbieter: Organisationseinheit)

Externes Seminar: Veranstalter: _____

Begründung Antragsteller*in: *(wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt befügen)*

Die Teilnahme an der Fortbildung wurde im Jahresgespräch/AC vereinbart;

Schwerbehinderung/Gleichstellung liegt vor und ist dem Arbeitgeber bekannt;

Nur bei externen Seminaren auszufüllen:

Folgende Kosten fallen an: *(das Angebot mit Kostenangabe ist unbedingt beizufügen)*

Seminar-kosten: € _____ Komplettpreis: enthält Übernachtung/Verpflegung

Reisekosten: € _____ enthalten: Fahrt Übernachtung Verpflegung

Die Fortbildung ist Teil eines mehrteiligen Fortbildungsprogrammes, die Gesamtkosten betragen: € _____

Ich beantrage _____ Freistellungstag/-e Ich beantrage die Übernahme der Seminarkosten.

Ich beantrage die Übernahme der Reisekosten (Fahrt/Übernachtung/Verpflegung) durch den IB.

Die Fortbildung führt über einen längeren Zeitraum zur Erlangung eines höherwertigen Berufsabschlusses. Ich beantrage einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten in Höhe von € _____

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift Antragsteller*in: _____

Stellungnahme des*der direkten Vorgesetzten:
(entfällt, wenn direkte*r Vorgesetzte*r auch Beauftragte*r der Geschäftsführung)

Name der*des direkten Vorgesetzten: _____ Kostenträger: _____

Die Teilnahme an der o.g. Fortbildung wird befürwortet. Die beantragte Fortbildung ist **notwendig**.

Die Teilnahme wird aus folgenden Gründen nicht befürwortet: *(wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt befügen)*

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift Vorgesetzte*r: _____

Stellungnahme des*der Beauftragten der Geschäftsführung:

Name der*des Beauftragten der Geschäftsführung: _____

Die Teilnahme an o.g. Fortbildung wird befürwortet.

Die Teilnahme wird aus folgenden Gründen nicht befürwortet: *(bitte separates Blatt befügen)*

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift GF bzw. Beauftragte*r der GF: _____

Umlauf: Antragsteller*in - Vorgesetzte*r - Beauftragte*r der GF - zuständige Personalabteilung - Kopie an zuständigen BR - (Zentrale Seminare: Personalentwicklung ZGF)
 IB Zentrale Geschäftsführung Personal (HR) Personalentwicklung Stand 01/2025 Formular 944.2 Seite 1/1

Ansprechpartnerinnen Personalentwicklung IB Baden

Haben Sie weitere Fragen zum Thema Fortbildung?
Rufen Sie uns an, wir helfen gerne!

Melanie Heiß

Planung und Organisation

Mitarbeiterfortbildung

Seminarverwaltung

Telefon 0721 85019 864

Melanie.Heiss@ib.de

Zuzana Svantnerová

Planung und Organisation

Mitarbeiterfortbildung

Seminarverwaltung

Telefon 0721 85019 868

Zuzana.Svantnerova@ib.de



Fachliche Kompetenz

Autismus – ein verstehender Zugang in die Wahrnehmungswelt Betroffener

für alle pädagogischen Fachkräfte

„Ich könnte verschwinden, wenn Du mich berührst.“

Dies sind die Worte, mit denen Donna Williams die berührende Autobiographie ihrer autistischen Kindheit beginnt. Auf eindrucksvolle Weise gelingt es ihr, komplexe Zusammenhänge wie Probleme mit der „Theory of Mind“ oder Störungen der sensorischen Integration plastisch und greifbar und vor allen Dingen fühlbar darzustellen.

Anknüpfend an biographische Beispiele verschiedener Betroffener erhalten Sie einen theoretisch umfassenden Input zur Seins- und Wesensart Autismus. Dieser ist wissenschaftlich fundiert und macht gleichzeitig das Störungsbild greif-, erfahr- und fühlbar. Somit soll Handlungskompetenz über einen verstehenden Zugang ermöglicht werden. Im Zentrum der zweiten Hälfte des Tages stehen Ihnen Möglichkeiten zur Verfügung sich mittels Wahrnehmungsstationen in die Symptome von ASS Betroffenen einzufühlen. Sie erweitern vor dem Hintergrund Ihrer Erfahrungen im Seminar Ihre reflexive Kompetenz und können neue Deutungen des Klientenverhaltens erwerben.

Inhalt

- Definition Autismus
- Symptome und Diagnose
- Erklärungsmodelle (z.B. zentrale Kohärenz)
- Sensibilisierungsübungen und Stationenlernen als Zugänge zum einfühlenden Verstehen
- Der Handlungsansatz TEACCH im Umgang mit Autismus
- Praktische Anregungen und Übungen

Methoden

Praktische Übungen, theoretischer Input, Stationsübungen

Termin Maf 02 04.03.2025
9:00 – 17:00 Uhr

Leitung Erin-André Matheis-Hornung
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 10.02.2025

Neu

Online-Seminar: Bewerbungsprozesse beratend begleiten – neue Methoden für Jobsuche und Bewerbung

für alle pädagogischen Fachkräfte

In dieser Fortbildung lernen Sie innovative und praxisnahe Methoden kennen, mit denen Sie Ratsuchende effizienter bei der Jobsuche und der Erstellung von Bewerbungsunterlagen begleiten können. An zwei halben Tagen erkunden wir, wie Sie die Ratsuchenden gezielt darin unterstützen, ihre Bewerbungen eigenständiger und professionell zu gestalten. Dabei stehen moderne, digitale Tools und kreative Methoden im Vordergrund, die das Selbstbewusstsein und die Selbstständigkeit der Ratsuchenden stärken.

Im zweiten Teil der Fortbildung liegt der Fokus auf der methodischen Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen. Sie erlernen interaktive Techniken und erhalten Werkzeuge, um Gesprächssituationen zu simulieren und Ratsuchende auf die wichtigsten Fragen und Herausforderungen vorzubereiten. Durch den Einsatz von Fallbeispielen und einen lebendigen Austausch bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Methoden direkt anzuwenden und gemeinsam die effektivsten Strategien zu entwickeln.

Inhalt

- Kompetente und effiziente Unterstützung bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen
- Kennenlernen moderner, digitaler Tools und kreativer Methoden zur Förderung der Selbstständigkeit bei der Bewerbungsgestaltung
- Methoden, interaktive Techniken und Werkzeuge zur Unterstützung bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche

Methoden

Vortrag, Erfahrungsaustausch, Diskussion, Praxisübungen, Fallbeispiele

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 04 18.03. – 19.03.2025
jeweils 9:00 – 13:30 Uhr

Leitung Ursula Logossou und Agnes Achinger
Ort online (BigBlueButton)

Seminarplätze 15

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 24.02.2025

Flamme der Neugierde – Einführung in die Reggio-Pädagogik

für alle pädagogischen Fachkräfte in Kindertagesstätten

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu begleiten.“ - Dieses afrikanische Sprichwort wurde in den 1960er Jahren in Reggio Emilia, einer kleinen Stadt in Norditalien verwirklicht! Kindertagesstätten haben ihre Grenzen über ein ganzes Dorf ausgeweitet. Die „hundert Sprachen“ des Kindes finden dort nicht nur in den Kindertagesstätten, sondern auch in Bäckereien, KFZ-Werkstätten, Friseursalons, dem Marktplatz, dem Rathaus, usw. Ausdruck. Ein optimistisches und positives Bild vom Kind ermöglicht den wertschätzenden Dialog auf Augenhöhe. Vertrauen in die Lebensprozesse ist dabei das Fundament, auf dem das Kind seine Bildungswege frei gestaltet. Die Flamme der Neugierde des Kindes ist dabei der Kompass, der die Lernschritte bestimmt. In einem freien Raum der Exploration, werden Lösungswege durch Versuch und Irrtum kreiert. Die Flamme der Neugierde gilt es durch unsere liebende Präsenz zu nähren und zu befeuern, sodass inneres Wachstum, Lebensfreude, Kreativität und Selbstvertrauen entstehen kann. Diese Art von Begleitung der kindlichen Abenteuer, ist inspirierend! Jeden Tag neu und wunderbar und bringt resiliente und friedfertige Menschen von Morgen hervor. Diese Art der Beziehungsgestaltung erfährt eine tiefe Sinnhaftigkeit, die nicht nur Kinderaugen zum Erstrahlen bringt, sondern pädagogische Fachkräfte wieder daran erinnert, warum sie diesen Beruf gewählt haben.

In dieser Einführung bekommen Sie einen Überblick über die wichtigsten Eigenschaften der Bildungsphilosophie aus Reggio Emilia. Sie erhalten Möglichkeiten zur Selbstreflexion und können sich auf einen inspirierenden Austausch mit Kollegen*Kolleginnen aus anderen Kindertagesstätten freuen.

Inhalt

- Das Bild vom Kind und die Rolle der Bildungsbegleiter*in
- Raum als dritter Erzieher
- Impulse und Projekte
- Dokumentation und sprechende Wände
- Erziehungspartnerschaft

Methoden

Seilbarometer, Skulpturarbeit, Selbstreflexion, zirkuläres Fragen, ressourcenorientiertes Zuhören und Beobachten, Kleingruppenarbeit, Austausch

Termin Maf 05 31.03. – 02.04.2025
jeweils 9:00 – 17:00 Uhr

Leitung Gabi Zimmermann
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 21.02.2025

Neu

Online-Seminar: Case Management in der Sozialen Arbeit

für alle pädagogischen Fachkräfte in der Sozialen Arbeit

Case Management (CM) ist zum Teil kritisch diskutiert. Auf Basis des Verständnisses der Deutschen Gesellschaft für Care und Case Management (DGCC) zeigt sich allerdings, dass sich die Grundhaltung stark mit Werten der Sozialen Arbeit deckt. Insbesondere das sozialarbeiterische, systemische sowie stärkenorientierte CM eignet sich sehr für den Einsatz in Handlungsfeldern Sozialer Arbeit. Das Konzept bietet unter anderem eine sehr gute strukturierende Grundlage und Orientierung für die Arbeit mit komplexen Fällen.

In dem Seminar erhalten Sie neben einem Einblick in die Grundlagen von CM auch zahlreiche praktische Impulse, da der Schwerpunkt auf der Erprobung und Reflexion von Techniken sowie Tools liegt. Dies erfolgt vor allem anhand von Fällen aus Ihrer Praxis und verfolgt das Ziel das eigene Methodenrepertoire zu erweitern.

Inhalt

- CM-Grundlagen (z.B. Definition, Leitprinzipien und Haltung im CM, Phasenmodell)
- Klärung der Rolle eines Case Managers/einer Case Managerin
- Erprobung von Methoden und Tools entlang des CM-Phasenmodells
- Ressourcen-, Netzwerk- und Stärkenanalyse
- Zielentwicklung und Hilfeplanerstellung
- Arbeiten mit Zielen und Vernetzung sowie Prozessbeobachtung im CM
- Dokumentation als Teil der Transparenz und zur Qualitätssicherung/ Evaluation im CM

Methoden

Prozessorientierter Mix aus Kurzimpulsen, Erprobung und Reflexion von Tools in Kleingruppen und Plenum, Erfahrungsaustausch und Diskussion

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 06 07.04. – 08.04.2025
jeweils 9:00 – 15:00 Uhr

Leitung Denise Lehmann
Ort online (BigBlueButton)

Seminarplätze 15

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

Stichtag für Anmeldungen 28.02.2025

Neu

Erlebnispädagogische Methoden in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

für alle pädagogischen Fachkräfte

Erlebnispädagogik wird oft mit Erwachsenen und Jugendlichen, mit Hochseilgarten oder Rafting in Verbindung gebracht. Dabei geht es eigentlich grundsätzlich erst einmal um die Entwicklung und das Training von Sozialkompetenzen. Und das kann durchaus auch schon im Kleinkinderalter oder Grundschulalter beginnen und benötigt nicht grundsätzlich sportliche Hochleistungen. Erlebnispädagogik ist eine Disziplin in freier Natur. Was bietet sich für gemeinsames Erleben besser an als der Wald mit seinen Materialien, seiner Geländestruktur, seinen Bäumen und Lebewesen, seinen Mythen und Geschichten.

In diesem Grundlagen-Seminar für die Erlebnispädagogik steht das interaktive Erleben, Ausprobieren und Umsetzen verschiedener erlebnispädagogischer Themen und Aktionen im Vordergrund. Ziel ist eine sofortige Umsetzung im Berufsalltag.

Inhalt

- Sicherheitsaspekte im Wald
- Kennenlernaktionen
- Vertrauensübungen
- Selbstwahrnehmung
- Kooperationsaktionen
- Reflexionsmethoden

Methoden

Interaktiver Mix aus Einzel-, Partner- oder Gruppenaktionen für Kinder und Jugendliche, Einsatz von wenigen Materialien und Einbindung des Erlebnisortes Wald in die Veranstaltung, Kurzimpulse, Erfahrungsaustausch

Hinweis

Die Fortbildung findet im Wald statt, weshalb gebeten wird für die eigene Verpflegung selbst zu sorgen und sich entsprechend des Wetters zu kleiden sowie auszustatten.

Termin Maf 08 05.05.2025
9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Frank Hoffmann
Ort Parkplatz Waldzentrum Karlsruhe

Seminarplätze 20

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 28.03.2025

Online-Seminar: Menschen mit psychischen Erkrankungen – ein erster Überblick

für alle pädagogischen Fachkräfte

Der Anteil an Kindern und Jugendlichen mit psychischen Erkrankungen oder seelischen Behinderungen ist in den vergangenen Jahren in den verschiedenen Bildungsangeboten des IB Baden stark ansteigend. Für die Mitarbeitenden ist dies zunehmend eine Herausforderung, denn oftmals sind bestimmte Störungsbilder noch nicht diagnostiziert und zeigen sich erst im Rahmen der Ausbildung/ des Unterrichts.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, die vielfältigen Ausprägungen der Krankheitsbilder und Umgangsformen kennenzulernen. Durch eine gemeinsame Betrachtung von Fallbeispielen aus der Praxis gibt es die Möglichkeit einer fachkundigen Beratung durch den erfahrenen Kinder- und Jugendpsychotherapeuten Klaus Lenz. So können durch dieses Online-Seminar konkrete Hilfestellungen für die tägliche Arbeit mit der Klientel gewonnen werden.

Inhalt

- Umgang mit psychischen Erkrankungen anhand ausgewählter Fallbeispiele
 - Reaktion und Unterstützung
 - Krisenintervention
- Gesprächsführung unter Berücksichtigung der Erkrankung
 - Förderung der Motivation
 - Strategien, um gesundes Verhalten zu erlernen
- Netzwerkarbeit
 - Rechtlicher Rahmen
 - Maßnahmen und Programme
 - Kooperationen

Methoden

Vortrag, Fallbeispiele, Selbstreflexion, Austausch

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 10 13.05. – 15.05.2025
jeweils 9:30 – 16:00 Uhr

Leitung Klaus Lenz
Ort online (GoTo)

Seminarplätze 15

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 04.04.2025

Neu

Hinschauen, Einschätzen, Handeln: Gemeinsam für den Schutz des Kindeswohls

für alle pädagogischen Fachkräfte

Kinder und Jugendliche brauchen einen besonderen Schutz. Sie sind auf die besondere Unterstützung und Hilfe von Erwachsenen, wie z.B. auf Sie als Fachkraft im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, angewiesen. Den Fachkräften in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe kommt eine besondere Aufgabe beim Kinderschutz zu, denn der Gesetzgeber hat im SGB VIII den klaren Schutzauftrag für Mitarbeitende in der Jugendhilfe formuliert.

Erleben Kinder und Jugendliche Formen von körperlicher, sexualisierter oder häuslicher Gewalt oder Vernachlässigung, so hat dies oft schwerwiegende Folgen. Die Auswirkungen von Gewalt können Kinder in ihrer Entwicklung massiv schädigen, deshalb sind wir gefragt aufmerksam zu sein und wichtige Schritte einzuleiten.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dem Kindeswohl und setzen uns damit auseinander, wie ein Verdacht auf Kindeswohlgefährdung erkannt werden kann und welche Instrumente in diesem Zusammenhang wichtig sind.

Inhalt

- Begrifflichkeiten „Kindeswohl“ und „Kindeswohlgefährdung“
- Verschieden Gewaltformen
- Gesetzliche Grundlagen im Kinderschutz
- Arbeitshilfen zur Einschätzung des Kindeswohls
- Einbeziehung von Eltern in die Gefährdungseinschätzung
- Handlungsabläufe und Dokumentation im Falle eines Verdachtes auf Kindeswohlgefährdung
- Maßnahmen zur unmittelbaren Gefahrenabwehr
- Hilfeformen/ Hilfen zur Erziehung
- Schutzkonzepte IB Baden

Methoden

Vortrag und Diskussion, Murmel- und Kleingruppenarbeit, praktische Übungen, Skulpturarbeit

Termin Maf 12 22.05. – 23.05.2025
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Karin Gäbel-Jazdi
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 16.04.2025

Online-Seminar: Herausforderndes Verhalten von Kindern und Jugendlichen professionell bewältigen

für alle pädagogischen Fachkräfte

Die Gründe und Erscheinungsformen von Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen sind so vielfältig wie die Situationen, in denen sie auftreten. Häufig entsteht dabei ein „Machtkampf“, der nicht nur an den Nerven der pädagogischen Fachkraft zerrt, sondern auch die Lernsituation für alle anderen Teilnehmenden/ Schüler*innen stört und die gesamte Gruppendynamik negativ beeinflusst. Dabei sind es nicht unbedingt nur die lauten und störenden Klienten*Klientinnen, die Sorge bereiten können, sondern auch Kinder und Jugendliche, die sich ganz zurückgezogen haben und nur schwierig zu erreichen sind. Hinzu kommt der Zweifel, ob das jeweils gezeigte Verhalten einfach nur störend ist oder bereits als „verhaltensauffällig“ gilt, vielleicht sogar in den Bereich „Verhaltensstörung“ einzuordnen ist. Diese Situationen stellen besondere Belastungen im beruflichen Alltag dar, auf die Pädagogen*Pädagoginnen in ihrer Ausbildung meist zu wenig vorbereitet werden. Ziel der Online-Fortbildung ist es, auffälliges Verhalten zu verstehen und dabei handlungsfähig zu bleiben. Im Mittelpunkt stehen Strategien, wie man sich als pädagogische Fachkraft in akuten Situationen souverän verhalten kann.

Inhalt

- Haltung und Menschenbild
- Ursachen und Entstehung von herausfordernden (aggressiven, selbstverletzenden und stereotypen) Verhaltensweisen
- Spannungsfelder zum Erkennen von Handlungsbedarf
- Handlungsschritte zur Prävention von Krisen
- Deeskalationsschritte in Krisen
- Besprechung von Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden

Methoden

Fachlicher Input, Diskussion und Austausch, Fallbeispiele, Erarbeitung möglicher Handlungsfelder und Lösungsansätze

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 13 03.06. – 04.06.2025
jeweils 9:00 – 15:00 Uhr

Leitung Heiner Bartelt
Ort online (BigBlueButton)

Seminarplätze 14

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 28.04.2025

Neu

Methodik und Didaktik für Unterricht und Ausbildung von Menschen mit Lernbeeinträchtigungen

für alle pädagogischen Fachkräfte

In dieser Fortbildung erhalten Sie neben einem differenzierten Überblick verschiedener Lernstörungen, ein grundlegendes Verständnis davon, wie das Lernen und unser Gedächtnis funktionieren. Dies ist bedeutsam, um mögliche Problembereiche bzw. Auswirkungen von Lernbeeinträchtigungen auf das Lernen zu verstehen und dadurch Schlussfolgerungen für die eigene Unterrichtsgestaltung/ pädagogische Praxis zu ziehen. Eine spezifische, an der Zielgruppe ausgerichtete Didaktik und Methodik ist zentral, um den Lernprozess von Menschen mit Lernbeeinträchtigungen optimal unterstützen zu können. Die Fortbildung fokussiert sich daher insbesondere auf die praktische Anpassung der eigenen Unterrichtsgestaltung an die jeweilige Zielgruppe.

Inhalt

- Auf welche Arten lernen wir?
- Welche Rolle spielt die Wahrnehmung für das Lernen und wo können Problembereiche liegen – welche Schlussfolgerungen können wir daraus ziehen?
- Differenzierung der s.g. Lernstörungen
- Wie funktioniert unser Gedächtnis und wo sind die Problembereiche im Zusammenhang mit bestimmten Lernstörungen bzw. anderen psychischen Störungen?
- Auswirkungen der Lernstörungen und Schlussfolgerungen für die pädagogische Praxis
- Welche Didaktik und welche Methoden sind zielführend für die Zielgruppen?

Methoden

Input, Experiment, Reflexion, Diskussion, Erfahrungsaustausch, Plenum, Einzel- und Kleingruppenarbeit

Termin Maf 14 15.07. – 16.07.2025
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Ines Altenburg
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 06.06.2025

Neu

Realitätsverlust?! Selbstwahrnehmungs- und Fremdwahrnehmungskompetenz bei Jugendlichen stärken

für alle pädagogischen Fachkräfte, die mit Jugendlichen arbeiten

Der Umgang mit anderen Menschen ist geprägt von der eigenen Selbst- und Fremdwahrnehmung. Unser Handeln wird von idealen Selbstbildern beeinflusst. Das führt zu Missverständnissen und Konflikten, wenn unser Selbstbild nicht mit dem Bild anderer übereinstimmt.

Wie können wir die Selbstwahrnehmung von Teilnehmenden stärken und unterstützen? Wie regen wir die Auseinandersetzung mit dem Thema bei unseren Teilnehmenden an und wie gelangen wir zu annähernd übereinstimmenden Ergebnissen?

Inhalt

- Funktion menschlicher Wahrnehmung
- Entstehung von Selbst- und Fremdbildern
- Funktion von Selbst- und Fremdbildern
- Versuch der korrekten Einschätzung von Fähigkeiten/ Fertigkeiten/ Leistungen

Methoden

Input, Reflexion, Experiment, diverse Mikromethoden, Plenum, Kleingruppenarbeit, Partnerarbeit

Termin Maf 15 17.07. – 18.07.2025
9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Ines Altenburg
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16
Ansprechpartnerin Zuzana Svantnerova
Tel. 0721 85019-868

Stichtag für 11.06.2025
Anmeldungen

Neu

Online-Seminar: Classroom Management

für alle Lehrkräfte der Carlo-Schmid-Schulen, der Medizinischen Akademie, in den Arbeitsmarktdienstleistungen und Integrationskursen

Classroom Management meint das Schaffen einer produktiven Lernatmosphäre und ist somit ein Merkmal guten Unterrichts. Konsequenterweise reduziert es kleine Störungen von Anfang an, damit sie gar nicht erst zum Problem werden. Die Mittel hierzu sind äußerst vielseitig, jedoch geht es immer darum, die Bausteine für ein produktives Lernklima zu erarbeiten, um somit entspannter und wirksamer unterrichten zu können. Was sind hierbei die Voraussetzungen im Bereich des Lehrer*innenverhaltens, die nötig sind, damit der Unterricht reibungslos funktionieren kann? Welche Rolle spielen Regeln und Konsequenzen? Wie können wir mit Konflikten umgehen? Welche Bedeutung hat die Raumgestaltung? Wie sieht es mit dem Sozialen Lernen aus?

Inhalt

- Begriffsklärung: Kennzeichen/ Merkmale/ Idee
- Voraussetzung im Bereich des Verhaltens bzw. der Rolle der Lehrkraft: Allgegenwärtigkeit, Reibungslosigkeit, Lernvoraussetzungen nutzen, Gruppenaufmerksamkeit, Vielfältigkeit
- Betrachtung von Handlungsfeldern:
 - Regeln: Konsequenzen und Wertschätzung/ Umgang mit Störungen
 - Unterrichtsgestaltung/ Methodenvielfalt/ Binnendifferenzierung
 - Soziales Lernen und Prävention
 - Beziehungsaufbau und das Schaffen einer positiven Lernatmosphäre
 - Verantwortung der Schüler*Schülerinnen stärken
 - Raumgestaltung
- Arbeit an ausgewählten Handlungsfeldern/ Umsetzungsmöglichkeiten

Methoden

Präsentation, Kleingruppenarbeit, Plenum

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 16 25.09.2025
9:00 – 15:00 Uhr

Leitung Dorthe Leschnikowski-Bordan
Ort online (BigBlueButton)

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 20.08.2025

Neu

Haltung und Kommunikation im Konflikt

für alle pädagogischen Fachkräfte

Aggressive sowie gewaltbereite Kinder und Jugendliche sind ausgewiesene Experten*Expertinnen der Grenzüberschreitung, rhetorisch geschickt in der Verharmlosung ihrer Taten und Meister in der Ablehnung von Verantwortung. Dieses Verhalten - überlebensnotwendig und biografisch durchaus nachvollziehbar - treibt Pädagogen*Pädagoginnen den Schweiß auf die Stirn und fordert nicht mehr nur Experten*Expertinnen heraus.

Gerade in Zeiten des Wandels (Inklusion) trägt ein nachhaltiges und tief in die Struktur implementiertes Konfliktmanagement dazu bei, pädagogische Institutionen, wie beispielsweise die Schule, konfliktfest zu machen. Das in der Fortbildung vorgestellte Mehrebenenkonzept liefert eine praxiserprobte Struktur zur professionellen Konfliktbearbeitung und berücksichtigt im Sinne eines systemischen Ansatzes alle wichtigen Aspekte zum konstruktiven Umgang mit Konflikten.

Inhalt

- Grundlagen der Konfrontativen Pädagogik
- Konfliktmanagement aus viktimologischer Sicht und sonderpädagogischer Sicht
- Ebenenstruktur Konfliktmanagement (KMS)
- Innere Haltung
- Handeln im WIR
- Umgang mit Regelverstößen: Intervention, Bearbeitung, Konsequenz und Nachsorge
- Durchsetzung von Regeln
- Konfliktkompetenz in der Praxis
 - Status
 - Beharrlichkeit
 - Interventionstreppe
- Konstruktive Konfliktbearbeitung

Methoden

Praktische Übungen im Plenum oder in Kleingruppen, (Szenischer) Vortrag, Diskussion, Murmelphasen

Termin Maf 18 14.10. – 15.10.2025
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Torsten Schumacher
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 08.09.2025

Methodik und Didaktik der Unterrichtsplanung und -gestaltung

für alle Lehrkräfte der Carlo-Schmid-Schulen, der Medizinischen Akademie, in den
Arbeitsmarktdienstleistungen und Integrationskursen

Einen Großteil des Arbeitsaufwandes verwenden Lehrkräfte darauf, ihren Unterricht gut zu planen und vorzubereiten. Dabei scheint jedem klar, was guten Unterricht ausmacht: Die Schüler*innen sollen motiviert werden, der Unterricht soll spannend und interessant sein, die angewandten Methoden sollen möglichst vielfältig sein. Doch stimmen diese Annahmen heute noch mit den aktuellen Erkenntnissen aus der Unterrichtsforschung überein? Wie oft kommt es vor, dass Sie Ihren Unterricht perfekt vorbereitet haben, der Unterricht auch spannend und unterhaltsam war, aber die Schüler*innen dennoch am Ende ein schlechtes Ergebnis bei der Klassenarbeit erzielt haben? War es unter diesen Umständen dann noch guter Unterricht? Studien haben gezeigt: Es kommt nicht alleine auf die Methoden des Unterrichtens an, sondern vor allem auf die Wirkung des Unterrichts! Folgerichtig sollte der Fokus auf den Lernprozess selbst und seine gewünschte Wirkung gerichtet sein.

In diesem Seminar geht es darum, diesen Perspektivenwechsel zu vollziehen. Sie lernen Merkmale eines guten Unterrichts kennen und können den Fokus Ihres Handelns und der Unterrichtsgestaltung auf den Lernprozess ausrichten.

Inhalt

- Das Lernen sichtbar machen: Forschungs- und Studienergebnisse (John Hattie) zum Thema „guter Unterricht“
- Zehn Merkmale für „guten Unterricht“ nach Hilbert Meyer
- Lehrer*innenpersönlichkeit für die Wirksamkeit methodischen Handelns
- Mikromethoden des Unterrichts
- Der Fluss der Unterrichtsstunde – das Lernen vom Ende her denken!
- Möglichkeiten und Methoden der Steuerung des Lernprozesses
- Selbstverantwortung der Schüler*innen im Lernprozess stärken

Methoden

Vortrag, Diskussion, Reflexion

Termin Maf 19 05.11. – 06.11.2025
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Marco von Grzegorzewski
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Zuzana Svantnerova
Tel. 0721 85019-868

**Stichtag für
Anmeldungen** 30.09.2025

Methodik und Didaktik der Unterrichtsplanung und -gestaltung – Follow-up

für alle Lehrkräfte der Carlo-Schmid-Schulen, der Medizinischen Akademie, in den
Arbeitsmarktdienstleistungen und Integrationskursen

Unterricht effizient zu planen und effektiv durchzuführen gehört zum Berufsalltag einer Lehrkraft. Dabei dürfen sich ständig wiederkehrend die folgenden Fragen stellen: Was macht guten Unterricht aus? Welche Methoden eignen sich für verschiedene Unterrichts- und Lernphasen in besonderer Weise? Wie können Schüler*innen in Selbstverantwortung für den Lernprozess gebracht werden? Welchen Einfluss kann die Lehrer*innenpersönlichkeit auf den Lernerfolg haben? Bereits vorhandene und erworbene Kenntnisse darüber, die diese Fragen beantworten können, sind dabei nur von Vorteil.

In diesem Follow-up wollen wir die bereits erworbenen Inhalte der Fortbildung „Methodik und Didaktik der Unterrichtsplanung und -gestaltung“ vertiefen, erweitern und noch gezielter auf die eigene Unterrichtspraxis anwenden.

Inhalt

- Auffrischung, Vertiefung und Erweiterung unterrichtswissenschaftlicher Kenntnisse
- Unterrichtsplanung und -gestaltung für den konkreten eigenen Handlungsbereich
- Grundlagen kompetenzorientierten Unterrichts
- Methodik bei digitalen Unterrichtsangeboten
- Umgang mit pädagogischen Herausforderungen

Methoden

Vorträge, Einzel-, Tandem- und Gruppenarbeit, Praxisreflexion, Best-Practice, Feedback

Termin Maf 20 19.11. – 20.11.2025
jeweils 9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Marco von Grzegorzewski
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12
Ansprechpartnerin Zuzana Svantnerova
Tel. 0721 85019-868

**Stichtag für
Anmeldungen** 14.10.2025

Online-Seminar: ADHS – eine neue Sichtweise auf das Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenalter

für alle pädagogischen Fachkräfte

Zappelphillip oder Träumerliese sind nur zwei Begriffe, die das Schubladendenken im Zusammenhang mit ADHS oder ADS kennzeichnen. Im Seminar werden wir gemeinsam unsere Schubladen aufräumen und einen neuen Blick auf das sog. „Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom“ werfen. Dabei werden sowohl neuere Forschungsergebnisse als auch die diagnostischen Kriterien sowie die Leitlinien zu ADHS aufgegriffen. Wir werfen einen Blick auf ADHS, der die gesamte Lebensspanne umfasst und der vor allem die Auswirkungen für die Betroffenen in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter beleuchtet. Gemeinsam erarbeiten wir mögliche Strategien und Unterstützungsangebote für die Bewältigung des Alltags bzw. der schulischen oder beruflichen Herausforderungen und ziehen Schlussfolgerungen für unsere jeweiligen Arbeitsbereiche.

Inhalt

- ADHS – Geschichte und neuere Einordnung
- Diagnostische Kriterien für das Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter
- Ursachen- und Bedingungsgefüge
- Wie sehen Betroffene selbst das Thema?
- ADHS und die exekutiven Funktionen
- Möglichkeiten der Förderung, Unterstützung, Begleitung in Alltag, Schule und Beruf

Methoden

Theoretische Impulse, Filme und Filmsequenzen, Methoden der Aktivierung, verschiedene Sozialformen

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 21 27.11. – 28.11.2025
1. Tag 9:00 – 16:00 Uhr
2. Tag 8:00 – 15:00 Uhr

Leitung Ines Altenburg
Ort online (BigBlueButton)

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 22.10.2025

Extern

Externe Seminare: Kinder im Krippenbereich, Elternarbeit und mehr...

für alle pädagogischen Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Das Zentrum für Entwicklung und Lernen (ZEL) in Heidelberg bietet ein breites Spektrum an Online- und Präsenzfortbildungen für pädagogische Fachkräfte aus dem Bereich Krippe und Kindergarten an. Gerne möchten wir all unsere pädagogischen Fachkräfte in unseren Kindertageseinrichtungen eine Reihe von externen Fortbildungen empfehlen, die angepasst an den individuellen Weiterbildungsbedarf und der organisatorischen Rahmenbedingungen besucht werden können. Besprechen Sie Ihren Teilnahmewunsch mit Ihrem*Ihrer direkten Vorgesetzten und stellen Sie einen externen Fortbildungsantrag. Vergessen Sie hierbei bitte nicht die Seminarkosten sowie Freistellung zu beantragen. Nach Genehmigung des Antrags können Sie sich für die entsprechende Fortbildung auf der Webseite der ZEL anmelden.

<https://shop.zel-heidelberg.de/Themen/Krippe-Tagespflege-Kindergarten/>

Empfohlene externe Fortbildungen des ZEL für alle pädagogischen Fachkräfte:

- **Die Jüngsten im Kita-Alltag begleiten: Interaktionen mit Kindern unter drei Jahren**
 - Zweitägige Fortbildung in Präsenz und Online:
26.11.2025 (Präsenz) – 27.11.2025 (Online) jeweils 9:30 – 16:00 Uhr

[↪ Mehr erfahren](#)
- **Effektive Gesprächsführung in der Kooperation mit Eltern**
 - Zweitägige Fortbildung in Präsenz: 29.04.2025 – 30.04.2025 jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

[↪ Mehr erfahren](#)
- **Herausforderndes Verhalten von Kindern professionell bewältigen**
 - Dreitägige Fortbildung in Präsenz: 22.10.2025 & 10.11.2025 & 01.12.2025 jeweils 9:30 – 16:00 Uhr

[↪ Mehr erfahren](#)

Empfohlene externe Fortbildungen des ZEL für alle Anleiter*innen:

- **Kindeswohl und Kinderschutz – Verantwortung, Prävention und Gesprächsführung**
 - Zweitägige Online-Fortbildung: 06.11.2025 & 20.11.2025 jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

[↪ Mehr erfahren](#)

Empfohlene externe Fortbildungen des ZEL für alle Kita-Leitungen:

- **Herausforderndes Verhalten verstehen und in Lernchancen verwandeln – Erfolgsfaktoren für ein abgestimmtes Handeln im Team am Beispiel des Konzeptes HeVeKi**
 - Online-Vortrag: 20.11.2025 von 16:30 – 18:45 Uhr

[↪ Mehr erfahren](#)

Persönliche Kompetenz

Einführung in die Systemische Gesprächsführung als Kernkompetenz in der Sozialen Arbeit und der Beruflichen Bildung (Teil 1)

für alle pädagogischen Fachkräfte sowie Neu- und Quereinsteiger*innen in der pädagogischen Arbeit

In der Sozialen Arbeit begegnen uns alltäglich anspruchsvolle und herausfordernde Arbeitssituationen. Dabei sind das Verständnis und der Umgang mit den Problemen der Klienten*Klientinnen unter Berücksichtigung des jeweiligen Kontextes und komplexer Systeme von besonderer Bedeutung. Auftrags-, Ressourcen- und Lösungsorientierung haben sich als hilfreiche Haltungen in der pädagogischen Praxis etabliert. Der Blick durch die "systemische Brille" ermöglicht neue Perspektiven für die Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen, im Team und der eigenen Organisation zu entwickeln.

Das Seminar vermittelt elementare Grundhaltungen und Methoden systemischer Handlungskonzepte, die intensiv in Kommunikationssequenzen geübt werden. Aber was ist eigentlich „systemisch“? Was ist beim systemischen Ansatz anders als bei anderen Beratungsansätzen? Woher kommt die systemische Beratung? Diese Fragen werden anhand der folgenden Stichpunkte erarbeitet:

Inhalt

- Systemisches Weltbild
- Rollenverständnis
- Erkunden der inneren Landkarte
- Wertfreie Beobachtung
- Kommunikationsstile
- Auftragsklärung
- Hypothesenbildung
- Lösungsorientierung
- Ressourcenorientierte Zielvereinbarung

Methoden

Vortrag und Diskussion im Plenum

Termin Maf 03 10.03. – 11.03.2025
jeweils 9:00 – 17:00 Uhr

Leitung Gabi Zimmermann
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 14.02.2025

Systemische Gesprächsführung – Methoden praktisch angewendet (Teil 2)

für alle Absolventen*Absolventinnen der Einführung in die Systemische Gesprächsführung, die ihre praktischen Kenntnisse in der Systemischen Gesprächsführung einüben und festigen wollen

In dem Workshop werden bewährte Tools aus der Systemischen Beratung in den konkreten Arbeitskontext übertragen. Es werden Anwendungsbereiche und unmittelbarer Nutzen aufgezeigt, indem die Teilnehmenden des Workshops typische Fallbeispiele ihres Arbeitsalltags einbringen. Fragen nach dem Sinn von Verhaltensweisen und Ereignissen eröffnen einen anderen Blick und in der Folge, neue Handlungsoptionen – besonders in schwierigen Situationen. Fragen zur Selbstreflexion schärfen die Wahrnehmung für eigene Gedanken, Gefühle, Absichten und Handlungen. Daraus erwächst eine Haltung, in der Ressourcen und Lösungen an die Stelle von Anklagen und Problemen treten.

Der Workshop baut auf das Seminar *Systemische Gesprächsführung als Kernkompetenz in der Sozialen Arbeit und der Beruflichen Bildung* auf und bietet die Möglichkeit zur Vertiefung und Festigung systemischer Gesprächstechniken und Methoden anhand von eigenen eingebrachten Fallbeispielen aus dem Arbeitskontext.

Inhalt

- Blick durch die „systemische Brille“
- Methoden und Techniken systemischer Gesprächsführung (zirkuläres Fragen, Perspektivenwechsel, Reframing, Hypothesenbildung, u.a.)
- Symptomträger als Systemsprenger
- 4-Positionen Methode
- Smiley Methode
- Systemische Aufstellungsarbeit

Methoden

Vortrag und Diskussion im Plenum, Kleingruppen, Rollenspiele, supervidierte Übungen, Reflecting Team, kollegiale Beratung

Termin Maf 07 28.04. – 29.04.2025
jeweils 9:00 – 17:00 Uhr

Leitung Gabi Zimmermann
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 21.03.2025

Selbst- und Stressmanagement – dauerhaft gesund und leistungsfähig bleiben

für alle Mitarbeitende

Der Wunsch, gute und erfolgreiche Arbeit zu leisten, gleichzeitig ein erfülltes Privatleben zu führen und bei all dem auch noch gesund und ausgeglichen zu sein – ohne auszubrennen – ist eine unserer täglichen Herausforderungen. Wie gelingt es, trotz vielfältiger Anforderungen, das Leben in Balance zu halten? Im Seminar unter Leitung von Psychologin Dominic Hennig steht die Förderung des psychischen Wohlbefindens im Vordergrund, die durch das Reduzieren von alltäglichen Belastungserfahrungen ermöglicht werden kann. Das Seminar orientiert sich an dem von Kaluza konzipierten Programm „Gelassen und sicher im Stress“ (Kaluza, 2018), an Meichenbaums Stressimpfungstraining (SIT) sowie verschiedenen Ansätzen der emotionalen Kompetenzsteigerung. Einen wichtigen, zentralen Baustein bilden das transaktionale Stressmodell nach Lazarus sowie das ABC Modell nach Ellis. In diesem Seminar erlernen Sie den professionellen Umgang mit Stressfaktoren und es werden Ihnen praktische Strategien und Methoden an die Hand gegeben, die individuellen Ressourcen besser einschätzen zu können, neue Kompetenzen aufzubauen und damit stressresistenter zu werden.

Inhalt

- Grundlagen der Stress- und Belastungskompetenz
- Techniken zur Prioritätensetzung sowie des Zeit- und Störungsmanagements
- Symptome und Phasen des Burnout Syndroms
- Genuss- und Entspannungskompetenz (z.B. progressive Muskelentspannung, Atemübungen, Emotional Freedom Technique)
- Techniken zur kognitiven Umstrukturierung (z.B. Realitätstestung, temporale Relativierung, Distanzierung durch Rollentausch etc.)
- Praxisorientierte Lösungen für konkrete Problemstellungen und Belastungssituationen

Methoden

Situativer Mix aus Praxisübungen, Impulsreferaten, Gruppenarbeit, Selbstanalyse, Erfahrungsaustausch, Best-Practice-Ansätzen und Diskussion

Hinweis

Bitte bringen Sie am ersten Tag des Seminars eine Sportmatte mit.

Termin Maf 17 06.10. – 07.10.2025
jeweils 9:00 – 16:00 Uhr

Leitung Dominic Hennig
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16
Ansprechpartnerin Zuzana Svantnerova
Tel. 0721 85019-868

**Stichtag für
Anmeldungen** 29.08.2025

IT- Kompetenz

Online-Grundschulung für das Teilnehmer*innen und Maßnahmeverwaltungsprogramm TIM-VIP

für Fach- und Verwaltungskräfte, die eine Einführung in das Verwaltungsprogramm TIM-VIP benötigen

Der IB Baden verwaltet mit der Software TIM-VIP u.a. seine Teilnehmer*innen, Angebote und Maßnahmen. TIM-VIP bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Programmbereiche für berufliche Maßnahmen (z.B. BaE, Reha, BvB, BerEb, UB etc.), für spezielle Bereiche wie z.B. FSJ/ BFD, Kita sowie der Abrechnung mit Vertragspartner*innen und fast allen anderen Maßnahmen und Kursarten wie Schulen etc.

Die Schulung ist eine allgemeine Einführung in den Aufbau und die Funktionsweise des Programms und seiner Module und bietet bei Bedarf auch einen vertiefenden Einblick in einzelne Programmbereiche von TIM-VIP. Es besteht die Möglichkeit in einer Schulungsversion von TIM-VIP verschiedene Eingaben am PC zu üben und damit Zusammenhänge zu erkennen und aufkommende Fragen zu klären.

Inhalt

- Supportstrukturen
- Grundlagen TIM-VIP (Aufbau, Masken, Handling, Tastenkürzel etc.)
- TIM-VIP-Programmbereiche: Teilnehmer, Maßnahmen, Module und Gruppen, Partner
- Drucken
- Exportfunktion
- Statistiken
- Produktspezifisches Modul: z.B. eM@w: An- und Abmeldeverfahren, Fehlzeiten, Förderplanung, LuV, Verlauf etc.

Methoden

Bildschirmübertragung, Übungen, Austausch

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Hinweis

Ein passender Termin, kann aus den unten aufgeführten drei Terminoptionen gewählt werden.

Termine Maf 01 (1) 25.02.2025
(2) 27.05.2025
(3) 23.09.2025
jeweils 9:30 – 13:00 Uhr

Leitung Thomas Gries
Ort online (BigBlueButton)
Seminarplätze 10
Ansprechpartnerin Zuzana Svantnerova
Tel. 0721 85019-868

**Stichtag für
Anmeldungen** (1) 17.02.2025
(2) 17.04.2025
(3) 18.08.2025

Neu

Online-Seminar: ChatGPT im Unterricht? – Künstliche Intelligenz sinnvoll einsetzen

für alle Lehrkräfte der Carlo-Schmid-Schulen, der Medizinischen Akademie, in den Arbeitsmarktdienstleistungen und Integrationskursen

In einer Zeit, in der künstliche Intelligenz immer mehr an Bedeutung gewinnt, stellt sich die Frage, wie diese Technologien sinnvoll in den Unterricht integriert werden können. Der Workshop bietet eine umfassende Einführung in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von KI im Bildungsbereich.

Im ersten Teil werden die Grundlagen behandelt, einschließlich der Unterrichtsvorbereitung mit ChatGPT und dem aktiven Einsatz von KI durch die Schüler*innen. Der zweite Teil befasst sich mit der Bilderzeugung durch KI und anderen nützlichen KI-Tools für den Unterricht. Darüber hinaus werden Tipps für Eltern und Einblicke in die Entwicklung eigener KI-Assistenten gegeben. Abschließend wird diskutiert, wie KI eine neue Lern- und Prüfungskultur fördern kann. Im Workshop gibt es drei Praxisphasen, in der die Teilnehmenden die vorgestellten Inhalte selbst am Tablet mit datenschutzkonformen KI-Tools (fobizz) erproben können.

Inhalt

- Grundlagen rund um das Thema KI und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im Bildungsbereich
 - Welche Vorgaben des Kultusministeriums gibt es?
 - Unterrichtsvorbereitung mit Chat GPT
 - Möglichkeiten des aktiven Einsatzes von KI durch die Schüler*innen
- Bilderzeugung durch KI und weitere nützliche KI-Tools für den Unterricht
- Einführung in die Entwicklung eigener KI-Assistenten
- Wie kann KI eine neue Lern- und Prüfungskultur fördern?

Methoden

Fachlicher Input, Praktische Erprobungsphasen mit einem datenschutzkonformen KI-Tool, Diskussion

Technische Voraussetzungen

Stabile Internetverbindung, Lautsprecher oder Headset, Webcam

Termin Maf 09 07.05.2025
15:00 – 17:30 Uhr

Leitung Patrick Bronner
Ort online (BigBlueButton)

Seminarplätze unbegrenzt

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 02.04.2025

Neu

Lern- und Erklärvideos für und mit Schüler*innen bzw. Teilnehmenden selbst erstellen – von der Rezeption zur Produktion

für alle Lehrkräfte in den Carlo-Schmid-Schulen, der Medizinischen Akademie, den
Arbeitsmarktdienstleistungen und Integrationskursen

Erlernen Sie mit einfachen Mitteln und ohne technische Vorkenntnisse Erklärvideos zu erstellen. Erklärvideos bereichern den Unterricht: Lehrende können damit den Unterricht entlasten und heterogenen Lerngruppen besser gerecht werden. Wenn Lernende Videos selbst erstellen, erarbeiten sie dabei zahlreiche Kompetenzen und vertiefen Fachinhalte. Wir werden verschiedene Video-Stile kennenlernen und analysieren. Videos im Legestil und Bildschirmvideos (Screencasts) können Sie im Zuge der Fortbildung selbst erstellen lernen. Bereichern Sie Ihren didaktischen Werkzeugkasten um vielseitig einsetzbare Videos.

Inhalt

- Welche Vorteile bieten Lern- und Erklärvideos und wie bereichern diese den eigenen Unterricht?
- Erstellung von Erklärvideos mit Schüler*innen bzw. Teilnehmenden als didaktisches Mittel
- Kennenlernen und Analyse verschiedener Video-Stile
- Erstellen von Lern- und Erklärvideos im Legestil und Bildschirmvideos (Screencasts)

Methoden

Präsentation, Praktische Anwendung

Hinweis

Wir bitten Sie zur Erstellung der Videos Ihre technischen Geräte (z.B. Tablet und/oder Handy und/oder Laptop) zur Fortbildung mitzubringen. Für die Legevideos brauchen Sie lediglich ein Gerät mit Kamera.

Termin Maf 11 20.05.2025
9:00 – 15:00 Uhr

Leitung Andreas Kalt
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 16

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

Stichtag für 14.04.2025
Anmeldungen

Extern

Externe Seminare: MS Office – Word, Excel und mehr...

für alle Mitarbeitenden

Microsoft Office – Word und Excel gehören zu Ihrem Arbeitsalltag. Doch die Effektivität der Programme hängt davon ab, wie gut Sie sie nutzen können. Da die Funktionen und Anwendungsbereiche dieser Programme sehr vielseitig sind, unterscheiden sich auch die individuellen Lernbedarfe. Deshalb möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, Ihre Fortbildung nach Ihren persönlichen Bedürfnissen zu gestalten.

Bei Ditschler-Seminare finden Sie Webinare sowohl für Einsteiger*innen als auch für Fortgeschrittene. Für die Teilnahme ist es wichtig, dass Sie wissen, welche technischen Voraussetzungen Ihnen darüber hinaus an Ihrem Arbeitsplatz zur Verfügung stehen (z.B. zwei Bildschirme, Mikrofon, Webcam, ausreichend schnelle Internetverbindung und Ruhe zum ungestörten Arbeiten).

Ditschler-Seminare

- Online-Seminare
- Halbtägige Seminare (9:00 – 12:00 Uhr)
- Rabatt-Code für Sonderkonditionen von der Personalentwicklung
- www.ditschler-seminare.de

[↩ Mehr erfahren](#)

Hinweis

Besprechen Sie Ihren Teilnahmewunsch mit Ihrem*Ihrer direkten Vorgesetzten und stellen Sie einen externen Fortbildungsantrag. Vergessen Sie hierbei bitte nicht die Seminarkosten sowie Freistellung zu beantragen.

Fortbildungsanträge senden Sie bitte über Ihre*n Vorgesetzte*n an zuzana.svanterova@ib.de.

Nach Genehmigung des Antrags erhalten Sie von der Personalentwicklung einen Code, mit dem Sie die entsprechende Fortbildung auf der Webseite www.ditschler-seminare.de vergünstigt buchen können.

Führungs- kompetenz

Online-Seminar: Betriebswirtschaft kompakt – Modul 1 Grundlagenwissen zur betriebswirtschaftlichen Steuerung von sozialen Organisationen

für Führungskräfte mit wirtschaftlicher Verantwortung

Was muss ich als Führungskraft wissen, um meinen Bereich wirtschaftlich erfolgreich zu führen? Wie nutze ich betriebswirtschaftliche Auswertungen und Kennzahlen für die erfolgreiche Steuerung meines Bereichs? Und welche betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge muss ich dafür kennen? Dieses Seminar wendet sich insbesondere an Führungskräfte ohne kaufmännische Vorkenntnisse und ermöglicht einen Einstieg und Überblick in das Rechnungswesen als „Zahlenschmiede“ zur Beurteilung der wirtschaftlichen Situation von sozialen Dienstleistungsunternehmen. Der Fokus liegt auf zentralen betriebswirtschaftlichen Begriffen und Zusammenhängen aus dem Finanz- und Rechnungswesen und bildet die Grundlage für das Modul 2 mit dem Schwerpunkt Controlling.

Inhalt

- Sozialbetriebe zwischen Tradition und Markt
- Das 1x1 der Betriebswirtschaft (wichtige Begriffe und Definitionen wie Abschreibungen, Rückstellungen, Rücklagen, Umsatz, Gewinn, Deckungsbeitrag u.v.m.)
- Die Rolle des Auslastungsgrades für den wirtschaftlichen Erfolg eines Sozialbetriebes
- Die Kosten- und Leistungsrechnung
- Klassische Formen der Kostenrechnung:
 - Kostenartenrechnung: variable und fixe Kosten; Einzel- und Gemeinkosten
 - Kostenstellenrechnung: Wie lese ich einen Kostenstellenbericht?; Der Betriebsabrechnungsbogen; Wie gestalte ich ein Profitcenter?; Die innerbetriebliche Leistungsverrechnung; Umlagen; Kostenträgerrechnung (Kalkulation); Die Kostenträgerrechnung als Grundlageninstrument für Entgeltverhandlungen; Wie kalkuliere ich Grund-, Maßnahmen- und Investitionspauschalen?; Wie kalkuliere ich eine Fachleistungsstunde? Break-even-Analyse/ Engpassanalyse
- Aufgaben und Verfahren des Leistungs- und Kostenmanagements (Grundlagen, Instrumente des Leistungs- und Kostenmanagements, Benchmarking, Angewandte Maßnahmen des Kostenmanagements)
- Handlungsoptionen für Führungskräfte

Methoden

Fachlicher Input, Praxisaufgaben/ -transfer, Austausch, ergänzende Arbeitsmaterialien

Termin Fkf 01 03.02. – 04.02.2025
9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Günther Sprunck
Ort online (Zoom)

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 31.01.2025

Betriebswirtschaft kompakt – Modul 2

Controlling in Sozialbetrieben

für Führungskräfte mit wirtschaftlicher Verantwortung

Für die erfolgreiche Steuerung von sozialwirtschaftlichen Organisationen ist ein funktionierendes Controlling als Planungs- und Führungsinstrument eine zentrale Voraussetzung. Nur so wird aus „gefühlten“ Problemlagen oder Erfolgen handlungsrelevantes Wissen. Ebenso lässt sich überprüfen, ob ergriffene Maßnahmen tatsächlich wirken. Welche Bedeutung hat das Controlling für das wirtschaftliche Handeln in meinem Bereich? Was sind wichtige Kennzahlen, und wie kann ich Maßnahmen für eine gesicherte wirtschaftliche Basis in meinem Verantwortungsbereich treffen?

Dieses Seminar baut auf das *Modul 1* aus der Reihe *Betriebswirtschaft kompakt* auf und ist auf die besonderen Aufgaben- und Problemstellungen sozialer Dienstleistungsunternehmen ausgerichtet. Es richtet sich an Führungskräfte ohne bzw. mit geringen BWL-Vorkenntnissen, die sich alltags- und tätigkeitsbezogene Kenntnisse in Betriebswirtschaftslehre aneignen und sich in der Gedankenwelt des Controllings zurechtfinden möchten. Die Teilnehmenden erhalten das notwendige betriebswirtschaftliche Rüstzeug, um sich kompetent den komplexer werdenden Anforderungen stellen zu können und ihren Verantwortungsbereich, vor dem Hintergrund steigenden Kostendrucks und verschärftem Wettbewerb, erfolgreich weiterentwickeln zu können.

Inhalt

- Grundlagen des Controllings/ Vom Ziel zum Erfolg
- Die Wirtschaftsplanung in Sozialbetrieben (Bereiche und Ebenen der Planung, Planung als Lernprozess)
- Personalsteuerung im Spannungsfeld pädagogischer Qualität und betriebswirtschaftlicher Effizienz
- Analyse von Plan/ Ist-Abweichungen und Erarbeiten von Gegensteuerungsmaßnahmen
- Darstellung wichtiger Kennzahlen und Kennzahlensysteme in Sozialbetrieben (Wirtschaftliche Kennzahlen, Kennzahlen im Personalbereich)
- Aufbau eines Führungs-Cockpits mit Kennzahlen für den Sozialbetrieb und die einzelnen Verantwortungsbereiche
- Aufbau eines dialogischen Controllings im Sozialunternehmen (Zusammenarbeit zwischen Controller*in und den Ergebnisverantwortlichen, Inhalte und Vorgehensweisen)

Methoden

Fachlicher Input, Praxisaufgaben/ -transfer, Austausch, ergänzende Arbeitsmaterialien

Termin Fkf 03 06.03. – 07.03.2025
9:00 – 16:30 Uhr

Leitung Günther Sprunck
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

Stichtag für 28.02.2025
Anmeldungen

Personalwerkstatt EINS – Arbeitsrechtliche Grundlagen für den Führungsalltag

für alle Führungskräfte

Das Seminar vermittelt Ihnen als Führungskraft in relevanten Situationen arbeitsrechtliche Handlungssicherheit. Sie lernen die wichtigsten Mitwirkungsrechte des Betriebsrates und die Grenzen der Mitbestimmung kennen. Sie erkennen die Anforderungen an die Zusammenarbeit mit der Personalabteilung – insbesondere hinsichtlich Information und Dokumentation. Ziel ist, das arbeitsrechtliche Grundwissen in Ihr eigenes Führungsverhalten reflektierend zu integrieren.

Inhalt

- Die Systematik des Arbeitsrechts
- Das Arbeitsverhältnis von der Einstellung bis zur Beendigung
- Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis
- Die Ausübung des Direktionsrechts
- Erlaubte Fragen im Einstellungsgespräch
- Der Arbeitsvertrag
- Befristete Arbeitsverhältnisse
- Umgang mit interventionsbedürftigen Störungen
- Wichtiges und Neues zur Arbeitszeit
- Erwartbares Verhalten bei Arbeitsunfähigkeit
- Urlaub – von der Planung bis zur Gewährung und zum Widerruf
- Die breite Palette möglicher Sanktionen im Arbeitsverhältnis
- Die verhaltensbedingte Kündigung als letztes Mittel
- Das Arbeitszeugnis als Visitenkarte des Unternehmens

Methoden

Information, Diskussion, gemeinsame Erarbeitung der Rechtsquellen

Hinweis

Die Teilnehmenden der Personalwerkstatt erhalten eine ausführliche aktuelle Arbeitsunterlage mit allen wichtigen rechtlichen Hinweisen.

Termin Fkf 02 05.03.2025
9:30 – 16:30 Uhr

Leitung Peter Staps
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 11.02.2025

Personalwerkstatt ZWEI – Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

für alle Führungskräfte

Das Seminar informiert Sie als Führungskraft über die Rechte und Pflichten des Betriebsrates und über die Grenzen der Mitbestimmung. Sie erfahren an welcher Stelle der Betriebsrat einzubeziehen ist und wann und in welcher Form der Informationsfluss gewahrt wird. Sie lernen die Grundlagen für eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Führungskraft und Betriebsrat kennen. Es besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen und Fälle Ihres betrieblichen Alltags mit dem Referenten und den Teilnehmenden der Personalwerkstatt zu diskutieren.

Inhalt

- Rechte und Pflichten von Arbeitgeber und Betriebsrat
- Überblick über die Beteiligungsrechte und Beteiligungsarten des Betriebsrats
- Beteiligungs- und Mitbestimmungstatbestände
- Organisation der Betriebsverfassung
- Freistellung im Rahmen der Betriebsverfassung
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit: Handlungsoptionen für Führungskräfte

Methoden

Information, Diskussion, gemeinsame Erarbeitung der Rechtsquellen

Hinweis

Die Teilnehmenden der Personalwerkstatt erhalten eine ausführliche aktuelle Arbeitsunterlage mit allen wichtigen rechtlichen Hinweisen.

Termin Fkf 04 26.03.2025
9:30 – 16:30 Uhr

Leitung Peter Staps
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12
Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

Stichtag für 18.02.2025
Anmeldungen

Personalwerkstatt DREI mit Auffrischung und Kündigungsrecht – Ihre Fälle aus dem Arbeitsrecht

für alle Absolventen*Absolventinnen der Personalwerkstätten EINS und ZWEI

Ziel des eintägigen Seminars ist es, Ihre in den Personalwerkstätten EINS und ZWEI erworbenen Kenntnisse zum Individualarbeitsrecht und zum Betriebsverfassungsrecht, zu vertiefen und zu festigen. Sie lösen Ihre mitgebrachten Fälle auf systematische Weise und erwerben Sicherheit im Umgang mit künftigen gleichartigen Fallgestaltungen. Sie lernen die arbeitsrechtlichen Fälle Ihres Führungsalltags auf kompakte Art selbstständig zu lösen. Sie werden insgesamt sicherer in der praktischen Anwendung des Arbeitsrechts.

Inhalt

- Arbeitsrechtliche Anspruchsgrundlagen
- Rechte und Pflichten von Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Betriebsrat (Auffrischung)
- Das „gelebte“ Arbeitsverhältnis von der Einstellung bis zur Beendigung
- Vertiefung zu Arbeitszeit und Dienstplan, Urlaub, Arbeitsunfähigkeit, Freistellung, Arbeitnehmerhaftung, Betriebliche Übung, Betriebsvereinbarung, Befristungen, Störungen im Arbeitsverhältnis, Kündigung
- Handlungsoptionen für Führungskräfte

Methoden

Fallbeispiele aus der Praxis der Teilnehmenden, weitere Fallbeispiele mit starkem Praxisbezug, Information und Diskussion

Hinweis

Die Teilnehmenden der Personalwerkstatt erhalten eine aktuelle und instruktive Arbeitsunterlage mit allen wichtigen rechtlichen Hinweisen für die Praxis.

Termin Fkf 05 30.07.2025
9:30 – 16:30 Uhr

Leitung Peter Staps
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 24.06.2025

Personalwerkstatt VIER – Tarifverträge und Konzernbetriebsvereinbarungen im IB

für alle Absolventen*Absolventinnen der Personalwerkstätten EINS und ZWEI

In dieser Personalwerkstatt lernen Sie die relevanten Bestimmungen, der für den IB Baden geltenden Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen, kennen. Dabei erschließen Sie systematisch das Zusammenwirken der verschiedenen arbeitsrechtlichen Anspruchsgrundlagen und erkennen die Anforderungen an die Zusammenarbeit mit der Personalabteilung und mit dem Betriebsrat – insbesondere hinsichtlich Information und Dokumentation. Das arbeitsrechtliche Grundwissen zu Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen wird dabei in Ihr eigenes Führungshandeln reflektierend integriert.

Inhalt

- Grundlagen des Tarifrechts
- Unterscheidung der Tarifvertragsarten
- Typische Regelungen im Tarifvertrag
- Wirkung tariflicher Regelungen am ausführlichen Beispiel des neuen IB-Manteltarifvertrages: u.a. Geltungsbereich, Beschäftigungszeit, Schwerpunkt: Arbeitszeit, Zeitzuschläge, Zusatzurlaub, Arbeitsbefreiung, Inkrafttreten, Laufzeit, Übergangsregelungen (Besitzstände: „Alt-Vertrügler*innen“)
- Beendigung und Nachwirkung
- Hinweise zum Entgelt-TV und TV Tätigkeitsmerkmale
- Zwingende Wirkung und Günstigkeitsprinzip
- Verhältnis von Arbeitsvertrag zu Betriebsvereinbarungen und zu Tarifverträgen
- Übersicht über die im IB Baden geltenden Betriebsvereinbarungen
- Die wichtigsten Bestimmungen dieser Betriebsvereinbarungen
- Informationsquellen

Methoden

Information, Diskussion, gemeinsame Erarbeitung der Rechtsquellen

Termin Fkf 06 17.09.2025
9:30 – 16:30 Uhr

Leitung Peter Staps
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 12.08.2025

Personalwerkstatt FÜNF mit Auffrischung und Mythen des Arbeitsrechts – Aktuelles Arbeitsrecht 2025/ 2026 PLUS: Ihre neuen Fälle zum Arbeitsrecht

für alle Absolventen*Absolventinnen der Personalwerkstätten EINS, ZWEI und DREI

Die in arbeitsrechtlichen Gesetzen vielfach nur an versteckter Stelle zu findenden und für den Führungsalltag jedoch entscheidenden Regelungen, werden oftmals erst durch richterliche Entscheidungen deutlich. Ob Arbeitszeit, Vertragsrecht, Kündigung oder Betriebsverfassung – die Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung und auch die der ganz aktuellen und geplanten Gesetzgebung ist für die erfolgreiche Arbeit von Vorgesetzten und Personalabteilungen unerlässlich.

Die Personalwerkstatt FÜNF knüpft an die vorherigen an und bietet einen tagesaktuellen Überblick über die neuesten Trends, Gesetze und Entscheidungen. Die wesentlichen Änderungen und Vorschriften werden in einen leicht verständlichen Zusammenhang gestellt und für die Führungspraxis aufbereitet. Die zur Verfügung gestellte Arbeitsunterlage dokumentiert die erörterte Rechtsprechung und die Gesetzesänderungen. Ziel ist, dass Sie die relevanten arbeitsrechtlichen Änderungen, die für den Führungsalltag im IB Baden e.V. bedeutsam sind oder werden, kennen.

Inhalt

- Rückblick auf aktuelle Änderungen: Erste Praxiserfahrungen?
- Aktuelles aus der arbeitsrechtlichen Gesetzgebung: Was ist neu im Arbeitsrecht?
- Aktuelle Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und des Europäischen Gerichtshofes zu u.a. Arbeitszeit, Befristungen, Urlaub, Kündigung und was es sonst noch Neues gibt
- Vorschau auf 2026: Womit ist zu rechnen?
- Informationsquellen

Methoden:

Information, Diskussion, gemeinsame Erarbeitung der Rechtsquellen

Termin Fkf 07 01.10.2025
9:30 – 16:30 Uhr

Leitung Peter Staps
Ort Karlsruhe

Seminarplätze 12

Ansprechpartnerin Melanie Heiß
Tel. 0721 85019-864

**Stichtag für
Anmeldungen** 26.08.2025

Fortbildungsantrag für Mitarbeiter*innen in der IB-Gruppe

Name: _____ Vorname: _____ Personalnummer: _____
 Tätig als: _____ im Geschäftsfeld: _____
 Organisationseinheit: _____ Einrichtung: _____
 Dienstadresse/Telefon: _____
Titel der Fortbildung: _____ **Seminar-Nr.** _____

Termin/-e: _____ **Veranstaltungsort:** _____

Übernachtung: ja nein vom: _____ bis: _____

Zentrales Seminar (Anbieter: ZGf) Dezentrales Seminar (Anbieter: Organisationseinheit)

Externes Seminar: Veranstalter: _____

Begründung Antragsteller*in: (wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)

- Die Teilnahme an der Fortbildung wurde im Jahresgespräch/AC vereinbart.
 Schwerbehinderung/Gleichstellung liegt vor und ist dem Arbeitgeber bekannt.

Nur bei externen Seminaren auszufüllen:

Folgende Kosten fallen an: (das Angebot mit Kostenangabe ist unbedingt beizufügen)

Seminarerosten: € _____ Komplettpreis: enthält Übernachtung/Verpflegung

Reisekosten: € _____ enthalten: Fahrt Übernachtung Verpflegung

Die Fortbildung ist Teil eines mehrteiligen Fortbildungsprogrammes, die Gesamtkosten betragen: € _____

Ich beantrage _____ Freistellungstag/-e Ich beantrage die Übernahme der Seminarerosten.

Ich beantrage die Übernahme der Reisekosten (Fahrt/Übernachtung/Verpflegung) durch den IB.

Die Fortbildung führt über einen längeren Zeitraum zur Erlangung eines höherwertigen Berufsabschlusses.
 Ich beantrage einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten in Höhe von € _____

Ort _____ Datum _____ Unterschrift Antragsteller*in _____

Stellungnahme des*der direkten Vorgesetzten:

(entfällt, wenn direkte*r Vorgesetzte*r auch Beauftragte*r der Geschäftsführung)

Name der*des direkten Vorgesetzten: _____ Kostenträger: _____

- Die Teilnahme an der o.g. Fortbildung wird befürwortet. Die beantragte Fortbildung ist **notwendig**.
 Die Teilnahme wird aus folgenden Gründen nicht befürwortet: (wenn der Platz nicht ausreicht, bitte separates Blatt beifügen)

Ort _____ Datum _____ Unterschrift Vorgesetzte*r _____

Stellungnahme des*der Beauftragten der Geschäftsführung:

Name der*des Beauftragten der Geschäftsführung: _____

- Die Teilnahme an o.g. Fortbildung wird befürwortet.
 Die Teilnahme wird aus folgenden Gründen nicht befürwortet: (bitte separates Blatt beifügen)

Ort _____ Datum _____ Unterschrift Gf bzw. Beauftragte*r der Gf _____